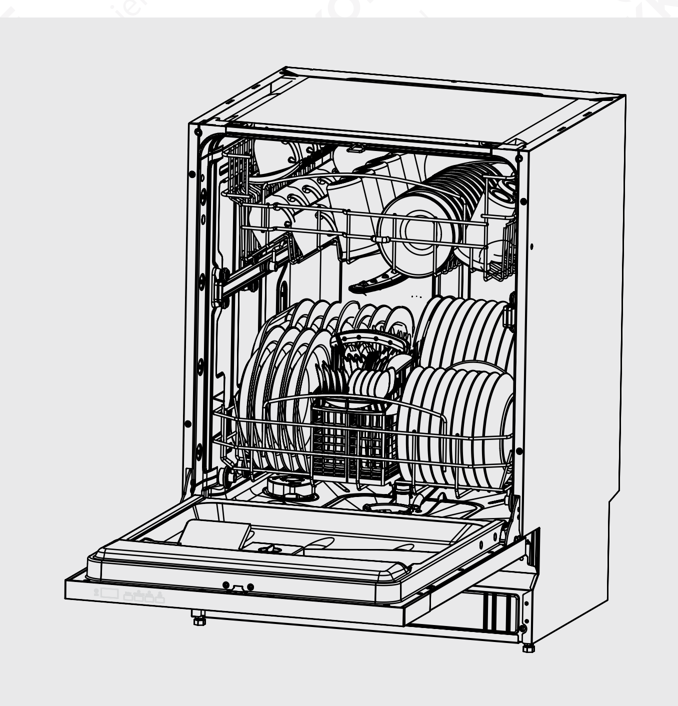


Benutzerhandbuch

für Ihren Geschirrspüler

Modell: **GS61.2VI**



Version: 1.0 / 140526



KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

Hinweise und Symbole



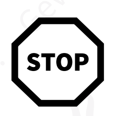
Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen.

Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Die von KKT KOLBE verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltfreundlich und können recycelt werden.

Bitte entsorgen Sie das gesamte Verpackungsmaterial mit angemessener Rücksicht auf die Umwelt.



Dieses Symbol verdeutlicht einen Sicherheitshinweis.

Sie finden es insbesondere bei allen Beschreibungen der Arbeitsschritte, bei welchen Gefahr für Personen entstehen kann.

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise und verhalten Sie sich entsprechend vorsichtig.

Geben Sie diese Warnungen auch an andere Benützer weiter.



Dieses Symbol verdeutlicht einen Warnhinweis.

Sie finden es bei der Beschreibung der Arbeitsschritte, die besonders zu beachten sind, damit Beschädigungen an den Geräten verhindert werden können. Geben Sie auch diese Sicherheitshinweise an alle Gerätebenutzer weiter.



Dieses Symbol verdeutlicht Tipps.

Dieses Symbol weist Sie auf nützliche Tipps hin und macht auf richtiges Vorgehen und Verhalten aufmerksam. Das Beachten der mit diesem Symbol versehenen Hinweise erspart Ihnen manches Problem.

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!



Wichtige Sicherheitsinformationen

DE

Ihre Sicherheit ist für KKT KOLBE von größter Wichtigkeit. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie dieses Bedienungsheft lesen, bevor Sie versuchen, das Gerät zu installieren oder zu benutzen. Falls Sie sich bezüglich irgendwelcher der in diesem Heft enthaltenen Informationen nicht sicher sind, kontaktieren Sie bitte den KKT KOLBE-Kundendienst.

Allgemeine Sicherheit

- Reparaturen an dem Gerät dürfen nur von einem Techniker von KKT KOLBE oder einem seiner autorisierten Kundendienstanbieter vorgenommen werden. Jeder Versuch einer unerfahrenen Person das Gerät zu reparieren, könnte zu Verletzungen oder der Beschädigung Ihres Geschirrspülers führen.
- Im Fall einer Beschädigung des Netzkabels darf das Gerät nicht benutzt werden! Das gilt auch für den Fall von Beschädigungen an Arbeitsplatte, Bedienfeld oder im Bodenbereich, da innenliegende Maschinenteile frei zugänglich werden könnten.
- Das Gerät sollte abgeschaltet und von der Stromzufuhr getrennt werden, bevor die Reinigung oder Wartungsarbeiten erfolgen.
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Das Gerät sollte nicht mit Wasser besprüht werden.
- Die äußere Oberfläche des Geräts kann heiß werden, wenn Ihr Geschirrspüler benutzt wird.
- Es ist möglich, dass kleine Tiere Stromkabel oder Wasserschläuche anknabbern; das kann zur Gefährdung durch einen elektrischen Schlag führen.

Installation

- Den Installationsanweisungen in diesem Benutzerhandbuch muss Folge geleistet werden.
- Es ist zwingend erforderlich, dass die Installation gemäß allen maßgeblichen Gebäudevorschriften und Anforderungen der Wasserwerke vor Ort durchgeführt wird.
- Vor dem ersten Gebrauch sollten Sie die Schritte im Abschnitt „Vor dem ersten Gebrauch“ auf den Seiten 10 und 38 dieser Bedienungsanleitung ausführen.
- Sie sollten darauf achten, dass das Stromkabel während der Installation nicht unter dem Gerät eingeklemmt wird.
- Versuchen Sie nicht, die Produktmerkmale dieses Gerätes zu verändern oder zu modifizieren.

Im täglichen Gebrauch

- Dieses Gerät ist nur für normale, haushaltsübliche Spülladungen ausgelegt. Wenn Sie Ihren Geschirrspüler anderweitig oder falsch einsetzen, ist KKT KOLBE nicht für Schäden haftbar und die Garantie erlischt.
- Es wird empfohlen, nach dem Gebrauch des Gerätes den Stecker zu ziehen und die Wasserzufuhr abzustellen.
- Reinigungsmittel, Klarspüler und Salz, die Sie mit diesem Gerät verwenden, sollten für automatische Geschirrspüler geeignet sein. Im Hinblick auf die Dosierung sollten die Empfehlungen des Spülmittelherstellers befolgt werden.
- Scharfe Messer oder solche mit langer Klinge sind potentielle Gefahrenquellen, wenn sie aufrecht im Besteckkorb platziert werden. Wir empfehlen, diese Gegenstände flach in den unteren Besteckkorb zu legen.
- Spülen Sie keine Gegenstände, die in Kontakt mit ätzenden, säurehaltigen oder alkalischen Chemikalien, Farbe, Benzin, Eisen oder Stahlablagerungen gekommen sind.
- Öffnen Sie die Tür keinesfalls, während ein Spülprogramm läuft. Abhängig da-

von, auf welcher Stufe sich das Spülprogramm befindet, könnte heißes Wasser aus der Maschine entweichen.
- Lassen Sie die Tür des Geschirrspülers nicht offen; außer zum Be- und Entladen des Gerätes.
- Stellen oder setzen Sie sich keinesfalls auf die offene Tür des Gerätes.

Kindersicherung

- Ihr Geschirrspüler sollte nur von Erwachsenen benutzt werden. Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt in die Nähe der Maschine. Sie sollten Sie keinesfalls die Bedienblende anfassen oder mit dem Gerät spielen lassen.
- Es könnte passieren, dass Kinder oder Tiere in das Gerät gelangen, wenn die Tür offen gelassen wird. Überprüfen Sie deshalb bitte das Innere des Gerätes, bevor Sie einen Spülgang starten.
- Kinder bitte vom Verpackungsmaterial des Gerätes fernhalten.
- Lagern Sie alle Spülmittel an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Es bleibt vielleicht etwas Wasser im Geschirrspüler nach Beendigung des Spülgangs zurück. Dieses Wasser ist nicht trinkbar und kann Reste von Reinigungsmittel enthalten.

Vielen Dank und Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Geschirrspülers.

Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen. Sie werden so mit Ihrem neuen Gerät schneller und besser vertraut. Markieren Sie die für Sie wichtigen Stellen.
Bewahren Sie dieses Dokument so auf, dass Sie jederzeit darin nachschlagen können und es möglichen Geräte - Folgebesitzern weitergeben können.
Sie haben ein gutes Gerät gewählt, welches Ihnen bei sachgerechter Bedienung und Wartung viele Jahre dienen wird.
Unsere Geräte sind nicht für die gewerbliche Nutzung bestimmt. Sie sind für den Gebrauch im Haushalt ausgelegt.

Konformiditätserklärung



Dieses Gerät erfüllt die folgenden europäischen Richtlinien:

73/23 vom 19.02.1973 Niedervoltvorgabe und nachfolgende Modifikationen; 89/336 vom 03.05.1989 EMV-Richtlinie Kompatibilitätsvorgabe und nachfolgende Modifikationen.

Der Hersteller der/des hierin beschriebenen Produkte(s) auf welche(s) sich diese Erklärung bezieht, erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass diese(s) die einschlägigen, grundliegenden Sicherheits-, Gesundheits- und Schutzanforderungen der hierzu bestehenden EG Richtlinien erfüllen und die entsprechenden Prüfprotokolle, insbesondere die vom Hersteller oder seinen Bevollmächtigten ordnungsgemäß ausgestellte CE-Konformitätserklärung zur Einsichtnahme der zuständigen Behörden vorhanden sind und über den Geräteverkäufer angefordert werden können. Der Hersteller erklärt ebenso, dass die Bestandteile der/des in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Geräte(s), welche mit frischen Lebensmitteln in Kontakt kommen können, keine toxischen Substanzen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

Zur späteren Verwendung notieren Sie bitte die folgenden Informationen, die auf dem Typenschild zu finden sind. Außerdem notieren Sie bitte das Kaufdatum Ihres Gerätes, das auf Ihrer Rechnung steht. Das Typenschild Ihres Geschirrspülers befindet sich auf der rechten Innenseite der Klapptür.

Modellnummer: ______________________

Seriennummer: ______________________

Kaufdatum: ______________________

1. Spezifikation

Produktabmessungen:

Höhe: 820 - 870 mm

Breite: 596 mm

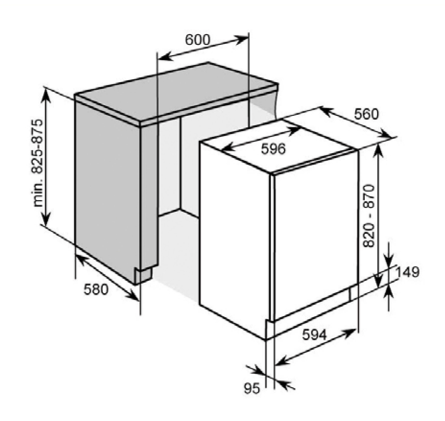
Tiefe: 575 mm

Abmessungen des Einbauausschnitts:

Höhe: 825 mm (min.)

Breite: 600 mm

Tiefe: 595 mm



1.1 Produktspezifikation

- **12 Maßgedecke**
- **6 Programme:**
  ECO
  Intensiv
  Light
  Rapid
  Klarspülen
  1 hour
- 4 Temperaturen: 40°C, 45°C, 46°C, 60°C
- Verschobener Start
- LED-Anzeige
- **3 in 1-Funktion**
- Selbstreinigender rostfreier Mikrofilter
- **Elektronischer Aqua-Stop**
- Waterproof-System
- Verdeckter Heizkörper
- Höhenverstellbarer oberer Korb
- Kippbare Tellerhalter
- Verstellbare Füße
- **Wasserbedarf: 13 Liter**
- **Geräuschemission: gering**

1.2 Daten zur Energieeffizienz

Energieeffizienzklasse: A++

Reinigungswirkungsklasse: A

Trockungswirkungsklasse: A

Energiebedarf

Im Off-Modus: 0,1 W

Im Bereitschaftsmodus: 0,90 W

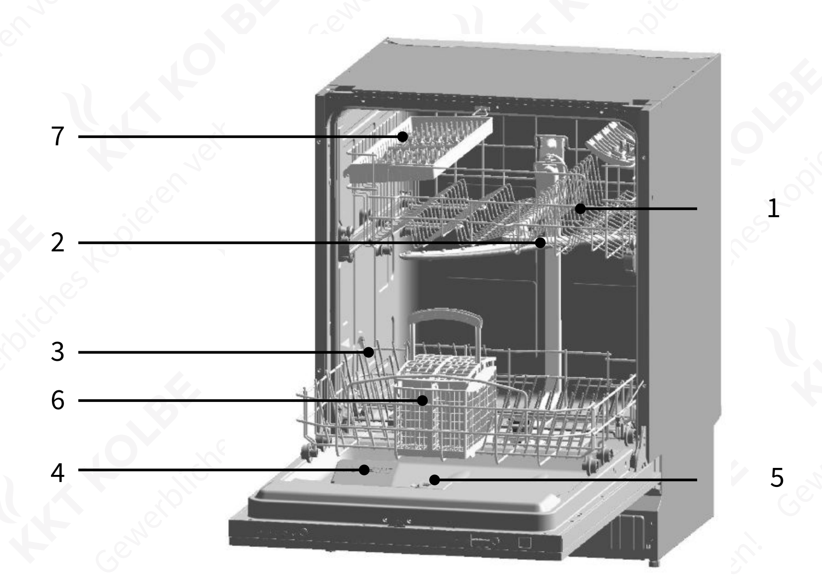
Elektrische Daten

Nennspannung: 220-240 V 50 Hz

Maximaler Anschlusswert: 0,92 kW

Stromsicherungen: 16 A

2. Beschreibung des Geräts



1 Oberer Geschirrkorb
2 Sprüharme
3 Unterer Geschirrkorb
4 Spülmittelfach
5 Klarspülerfach
6 Besteckkorb
7 Besteckablage

DE

2.1 Bedienfeld

1) Programmanzeige
→ das ausgewählte Programm leuchtet
2) Programmauswahltaste
3) Anzeige für Salz und Klarspüler
4) Displayanzeige für: Startverzögerung, Restlaufzeit, Fehlercode
5) Einschaltverzögerung bis 24 Stunden durch mehrfaches Tastendrücken
6) Ein-/Aus-Taste
7) Kontrolleuchte Wasserzufuhr
→ Diese leuchtet, wenn die Wasserzufuhr unterbrochen ist.
8) Kindersicherung wird aktiviert, wenn diese Taste 3 Sekunden gedrückt wird
9) Schnellprogramm, 60 Minuten
10) Multi-Tabs 3-in-1-Funktion – verfügbar für ‚Intensiv', ‚Eco' und ‚Light'

Nachdem Sie das Programm ausgewählt haben, schließen Sie die Tür, damit das Programm startet.



KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

3. Benutzung des Geschirrspülers

3.1 Vor der ersten Inbetriebnahme

- Bei der Installation der Maschine beachten Sie die Installationshinweise dieser Bedienungsanleitung.
- Füllen Sie die Enthärtungsanlage mit Wasser vom Wasserhahn, dann schütten Sie 2 kg Spezialsalz für den Geschirrspüler zu. Jetzt stellen Sie den Grad der Enthärtungsanlage ein.
- Füllen Sie die Klarspüldosierung ein und stellen Sie die Dosierung des Klarspülers ein.

3.2 Einfüllung von Regeneriersalz



Wichtig:

Verwenden Sie immer nur Regeneriersalz, das für die Geschirrspüler bestimmt ist. Falls für die Maschine eine andere Salzsorte (insbesondere Speisesalz) verwendet wird, wird die Enthärtungsanlage beschädigt.



- Am besten füllen Sie die Enthärtungsanlage mit Regeneriersalz direkt, bevor Sie das Spülprogramm starten. Das hilft Ihnen, das Salz, dass während der Einfüllung aus der Enthärtungsanlage überlaufen ist, zu beseitigen.
- Öffnen Sie die Tür und nehmen Sie den unteren Geschirrkorb heraus. Der Geschirrkorb muss dabei leer sein.
- Drehen Sie den Deckel des Vorratsbehälters gegen den Uhrzeigersinn und nehmen sie ihn ab **(1)**.
- Füllen Sie den Vorratsbehälter der Enthärtungsanlage mit 500 ml Wasser.

WICHTIG: Dieser Vorgang ist nur bei der ersten Füllung des Vorratsbehälters mit Salz notwendig.



- Schütten Sie das Regeneriersalz in den Vorratsbehälter der Wasserenthärtungsanlage ein. Der Vorratsbehälter **(2)** umfasst etwa 2 kg Salz.
- *Es ist ganz üblich, dass bei der Füllung eine kleine Menge von Wasser aus dem Vorratsbehälter überläuft. Das bedeutet aber nicht, dass der Vorratsbehälter mit richtiger Menge von Regeneriersalz gefüllt ist.*

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

- Schrauben Sie den Deckel des Vorratsbehälters der-Wasserenthärtungsanlage ordentlich fest.
- Die Salznachfüllanzeige erlischt nach etwa 2-6 Stunden nach der Einfüllung von Salz in den Vorratsbehälter. Falls die Salznachfüllanzeige wieder aufleuchtet, sollten Sie den oben beschriebenen Salzfüllvorgang noch einmal wiederholen.



Wichtig

Beim nächsten Nachfüllen von Salz in den Geschirrspüler ist das Nachfüllen von 500 ml Wasser in den Vorratsbehälter der Wasserenthärtungsanlage nicht mehr nötig.

3.3 Einstellen des Wasserenthärters:

Bei diesem Modell erfolgt die Einstellung der Wasserenthärtung **automatisch**. Die manuelle Anpassung der Werte ist somit für Sie nicht erforderlich.

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

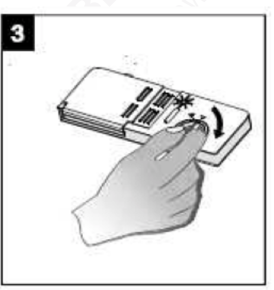
3.4 Einfüllung des Klarspülers



Der Klarspüler setzt sich in der letzten Spülphase frei und verhindert die Tropfenbildung am Geschirr. Diese Tropfen bilden nach Beendung des Spülprogramms Flecken und Schlieren auf dem Geschirr.

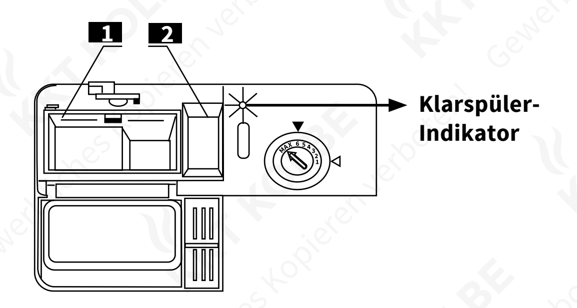






- Dieser Geschirrspüler wurde für den Gebrauch von flüssigen Klarspülern konzipiert.
- Die Dosierung des Klarspülers befindet sich auf der Innenseite der kippbaren Tür, neben der Kammer für die Dosierung der Geschirrspülreiniger.
- Um den Vorratsbehälter des Klarspülers zugängig zu machen, drehen Sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn, der Deckel wird somit von der Einfüllöffnung gelockert **(1)**. Gießen Sie dann langsam den flüssigen Klarspüler **(2)** ein; die Kapazität des Vorratsbehälters ist ca. 110 ml.
- Sie sollten den Klarspüler langsam eingießen, bis die Pegelanzeige komplett schwarz wird.
- Sie sollten den Vorratsbehälter nicht überfüllen, dies könnte beim gewählten Spülprogramm zur übermäßigen Schaumbildung führen. Wischen Sie die Überreste des Klarspülers mit einem feuchten Lappen ab.
- Schrauben Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder zu, bis er in seine Position einrastet **(3)**.
- Leuchtet die Kontrollanzeige des Klarspülers auf dem Bedienungspanel auf, ist es notwendig, den Spülmittelvorratsbehälter erneut aufzufüllen.

- **Wichtig:** Auch wenn Sie die Spülmitteltabletten **3 in 1** benutzen, ist es erforderlich, den Klarspüler in den Vorratsbehälter ständig nachzufüllen.

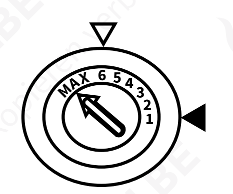


- ● Voll
- ◉ 3/4 voll
- ⦿ 1/2 voll
- ⊙ 1/4 voll - Sollte nachgefüllt werden
- ○ Leer

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

3.5 Einstellung der Klarspüldosierung

Die Menge des Klarspülers, die der Geschirrspüler verbraucht, hängt auch von der Wasserhärte ab. Mit der Einstellung der Klarspüldosierung sollten Sie experimentieren, bis Sie die optimale Einstellung finden, die die besten Ergebnisse sichert.

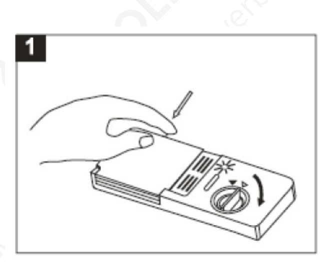


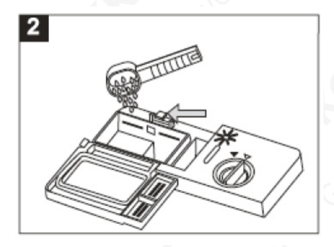
- Wir empfehlen, beim ersten Spülvorgang die Klarspüldosierung auf Nummer 4 einzustellen.
- Sollten sich Wasserflecken auf dem Geschirr bilden oder ist die Geschirrtrocknung nicht genügend, drehen Sie mit dem Pfeil gegen den Uhrzeigersinn und stellen Sie ihn auf die nächste höhere Zahl ein.
- Stellen Sie die Klarspüldosierung so lange aufwärts ein, bis keine Wasserflecke mehr entstehen.
- Sollten sich auf dem Geschirr Schlieren und Streifen bilden, ist die Einstellung der Klarspüldosierung zu hoch. Dies verursacht zu viel Schaum während des Spülvorgangs. Stellen Sie den Pfeil im Uhrzeigersinn auf die nächste niedrigere Zahl ein.

Dosierung des Geschirrspülreinigers

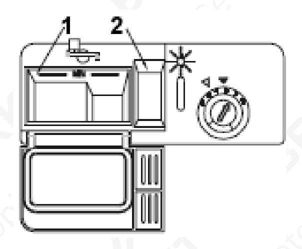
Der Dosierer des Geschirrspülreinigers muss bei jedem Start des Spülvorgangs (außer dem Spülmodus) gefüllt werden.

- Öffnen Sie den Deckel des Spülmittelbehälters **(1)** und legen Sie den Geschirspülreiniger **(2)** ein.





KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!



- Die Kammer auf der Abbildung **(1)** ist für Geschirrspülreiniger des Hauptspülprogramms bestimmt. In den Spülmittelbehälter wird nur eine Tablette des Geschirrspülreinigers eingelegt. Sollten Sie Pulverspülmittel oder flüssiges Spülmittel benutzen, befolgen Sie die Empfehlungen des Spülmittelherstellers.
- Die Kammer auf der Abbildung **(2)** enthält extra Spülmittel, und zwar für jeden Spülvorgang, der eine Vorspülungsfunktion hat; dies ist aber nur eine optionale Zusatzfunktion. Diese ist nur für Pulverspülmittel oder flüssiges Spülmittel vorgesehen, nicht für die Tabletten.
- Schließen Sie den Deckel des Spülmittelbehälters zu und auf dem Außenrand stellen Sie den Clip so ein, dass er den Deckel geschlossen hält.
- Der Clip öffnet sich nachdem der Spülvorgang gestartet wird und die Tablette/das Pulver/die Flüssigkeit werden in den Geschirrspüler dosiert.

Konzentriertes Geschirrspülmittel

- Die Verwendung des Programmes für normales Spülen in Verbindung mit reduziert die einem konzentrierten Geschirrspülmittel Verschmutzung und ist fur Ihre Geschirrspülmaschine geeignet. Dieses Geschirrspülprogramm entspricht spezifisch den Enzymen, welche die Schmutzpartikel auflösen und in den konzentrierten Geschirrspülmitteln enthalten sind.
- Aus diesem Grund kann bei der Anwahl des normalen Spülprogramms unter Verwendung der Geschirrspülmittel das gleiche Ergebnis wie „Intensiv-Spülen“ erzielt werden.

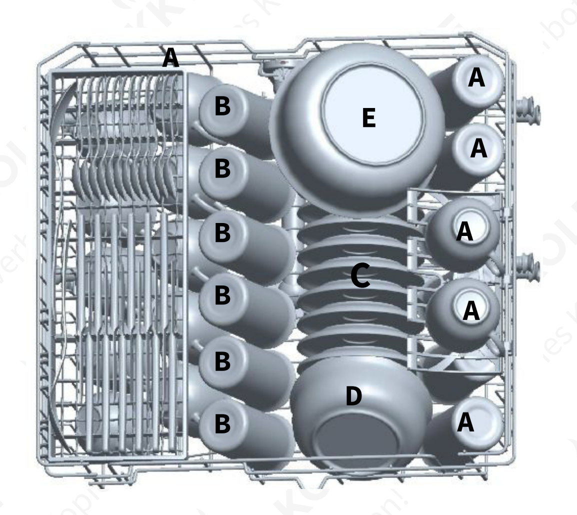
Spülmitteltabletten

- Die Spülmitteltabletten der verschiedenen Marken lösen sich unterschiedlich schnell auf. Aus diesem Grund lösen sich einige Spülmitteltabletten während der kurzen Spülprogramme nicht auf und können dadurch keine ausreichend wirksame Reinigungskraft entwickeln.
- Deshalb wählen Sie immer ein längeres Programm an, wenn Sie die Spülmitteltabletten verwenden, um alle Reste während des Spülvorgangs zu beseitigen.

3.6 Beladung des oberen Korbs

Der obere Korb ist für schonendes Spülen vom empfindlichen, zerbrechlicheren und kleineren Geschirrstücken, z.B. von Gläsern, Tassen, kleinen Tellern, Schalen und flachen Pfannen (falls sie nicht stark verschmutzt sind) vorgesehen.

A Tassen
B Gläser
C Untertassen
D Servierschalen
E Servierschalen



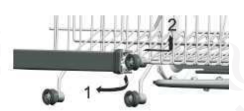
- Das Geschirr ist so zu verteilen, dass es sich während des Waschens unter dem Druck des Wasserstroms nicht bewegt.
- Verwenden Sie die oben stehende Abbildung als Anleitung zur Verteilung des Geschirrs in der Geschirrspülmaschine.

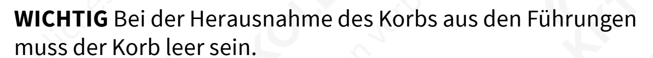
* Die Vorgehensweise beim Beladen des Besteckfachs im oberen Korb entnehmen Sie bitte der Seite 20.

3.7 Einstellung der Oberkorbposition

Ihre Geschirrspülmaschine hat den höhenverstellbaren oberen Korb, wodurch die optimale Höhenposition des oberen Korbs für das Spülen der eingelegten Geschirrart erreicht werden kann.

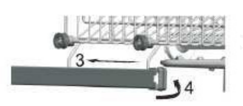
Die Höhe des oberen Korbs kann durch die Situierung der Räder in die andere Ebene der Führungsschienen eingestellt werden. Lange Gegenstände wir Bestecke sollten in dem Besteckfach abgelegt werden, um das Drehen der Sprüharme nicht zu verhindern.





WICHTIG Bei der Herausnahme des Korbs aus den Führungen muss der Korb leer sein.

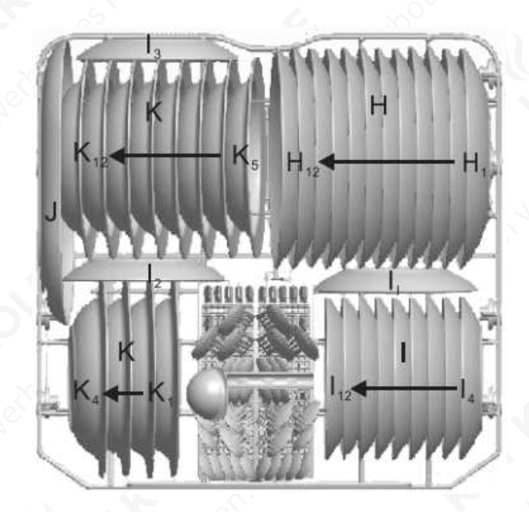
Bemerkung: Für einfachere Positionierung von Töpfen und Pfannen kann die Position des oberen Korbs geändert werden.



KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

3.8 Beladung des unteren Korbs

Der untere Korb ist für großes und stärker verschmutztes Geschirr, wie z.B. Pfannen, Pfannendeckel oder Servierteller geeignet. In den unteren Korb können Sie auch Becher und verschiedene Teller
einlegen.

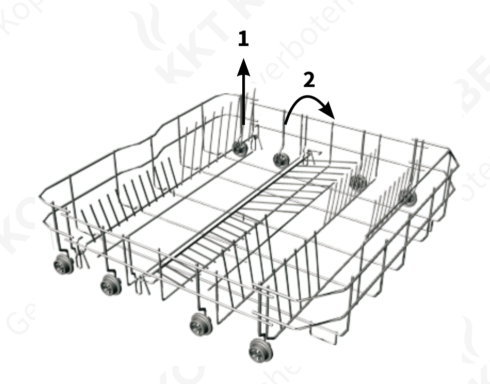


H Teller
I Dessertteller
J Ovale Platte
K Suppenteller

- Die Küchenpfannen und die Servierschalen sind immer dem Unterteil nach oben mit zu positionieren.
- Tiefe Küchenpfannen sind geneigt zu positionieren, damit das Wasser von den Pfannen abfließen kann.

3.9 Klappbare Ständer des unteren Korbs

- Der untere Halter hat im hinteren Teil des Korbs ausklappbare Halter, die nach unten geklappt werden können, wodurch ein leichteres Einlegen von großen Küchenpfannen und Servierschalen ermöglicht wird.

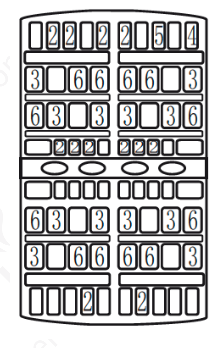


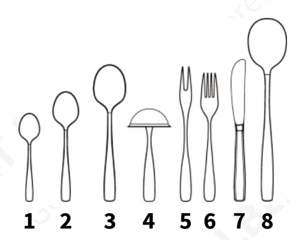


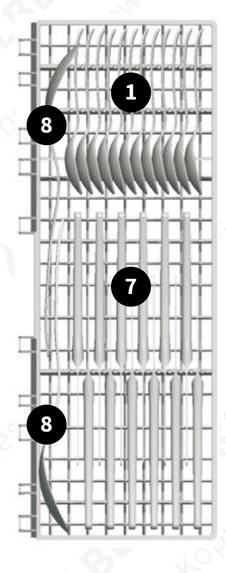
KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

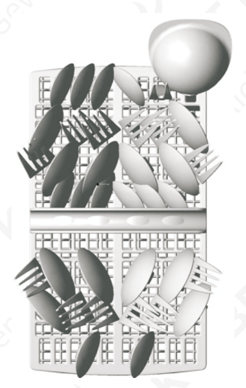
3.10 Beladen der Besteckkörbe

Im unteren Korb sollte das Besteck **mit Griffen an der Unterseite** angebracht werden. Für optimale Spüleffizienz nutzen Sie das bereits auf den Korb gesteckte Platziernetz und setzen Sie das Besteck **einzeln** in die entsprechenden Slots. Besonders langes Besteck sollte in waagerechter Position an der Vorderseite des oberen Korb (Abb. rechts) gelegt werden.









1. Teelöffel
2. Dessertlöffel
3. Suppenlöffel
4. Schöpflöffel
5. Servierspieß
6. Gabel
7. Messer
8. Salat- /Servierlöffel

- Für das Erreichen bester Spülergebnisse sind die Bestecke in den Besteckkorb über die oberen Löcher einzulegen.

WICHTIG

Das Durchfallen der Bestecke durch den Boden des Besteckkorbs vermeiden, da es zur Beschädigung des Sprüharms und/oder der eigenen Bestecke führen könnte. Falls der Boden des Besteckkorbs sich zu verformen beginnt und dadurch das Durchfallen der Bestecke ermöglicht, so tauschen Sie den Besteckkorb aus.



Im Geschirrspüler keine Lappen, Schwämme oder andere Gegenstände, die das Wasser einsaugen, spülen.

- Vor dem Einlegen des Geschirrs in den Geschirrspüler entfernen Sie Essensreste und weichen Sie die verbrannten Speisenreste auf den Pfannen auf.
- Nach dem Beladen der Maschine kontrollieren Sie, ob die Sprüharme frei rotieren können. Sollte der Sprüharm bei der Rotation in Kontakt mit dem Geschirr kommen, verändern Sie die Verteilung des eingelegte Geschirrs.
- Die Tassen, Gläser, Pfannen u. a. sind immer mit den Böden nach oben einzulegen, damit sich das Wasser in diesen nicht einsammeln kann.
- Besteck und Geschirr dürfen sich gegenseitig nicht decken; dies könnte zum ungenügenden Spülen führen.
- Vermeiden Sie den gegenseitigen Kontakt von Gläsern in der Geschirrspülmaschine, dies könnte zu deren Beschädigung führen.
- Kleine Gegenstände können im Besteckkorb abgelegt werden.



Folgende Gegenstände sind zum Spülen ***nicht* geeignet:**

- Besteck mit Perlmutt-, Holz- Horn- oder Porzellangriff
- Kunststoffgegenstände, die nicht temperaturbeständig sind
- Besteck mit geklebten Teilen, die nicht temperaturbeständig sind
- Besteck oder geklebtes Tongeschirr
- Kupfer- oder Zinngegenstände
- Bleikristallglas
- Holzschalen
- Gegenstände aus synthetischen Fasern.



Folgende Gegenstände sind zum Spülen ***nur bedingt* geeignet:**

- Steingutgeschirr darf im Geschirrspüler nur dann gespült werden, wenn der Hersteller dafür das Geschirr als geeignet erklärt.
- Kunststoffgegenstände (z.B. Frischhaltedosen) dürfen im Geschirrspüler nur dann gespült werden, wenn der Hersteller sie dafür als geeignet erklärt.
- Glasiertes Tongeschirr kann nach wiederholtem Spülen im Geschirrspüler ausbleichen.
- Silber- und Aluminiumgegenstände können im Geschirrspüler die Farbe verändern.

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

4. Übersicht der Spülprogramme

Programm	Programm-info	Zyklusbe-schreibung	3-in-1	Spülmaschinenreiniger Vor-und Hauptspülgang	Programm-dauer	Energie-bedarf (KWh)	Wasser-bedarf (l)
Intensiv	Für **sehr stark verschmutztes** Geschirr wie Töpfe, Pfannen, Töpfe mit Deckel, auf dem für bestimmte Zeit die ein**getrockneten Essensreste** geblieben sind.	→ Spülung → Waschen (60°C) → Spülung → Spülung → Heiße Spülung → Trocknen	×	**5/25 g** (oder 3 in 1)	**180** Minuten	**1,30**	**16**
			✓	×	**180** Minuten	**1,30**	**16**
ECO (*E 50242 Standardprogramm)	Für **normal verschmutztes** Geschirr wie Töpfe, Platten, Gläser und **leicht verschmutzte Pfannen** Standardtageszyklus.	→ Spülung → Waschen (46°C) → Heiße Spülung → Trocknen	×	**5/25 g** (oder 3 in 1)	**172** Minuten	**0,92**	**11**
			✓	×	**172** Minuten	**0,92**	**11**
Light	Für leicht verschmutztes Geschirr wie Teller, Gläser, Schalen und leicht verschmutzte Pfannen.	→ Spülung → Waschen (45°C) → Heiße → Spülung → Trocknen	×	**5/20 g** (oder 3 in 1)	**137** Minuten	**0,85**	**14**
			✓	×	**137** Minuten	**0,85**	**14**
Gläser	Für Gläser und leicht verschmutztes Geschirr.	→ Spülung → Waschen (40°C) → Heiße Spülung → Trocknung	×	**5/20 g**	**124** Minuten	**0,80**	**9**
1 Stunde	Für **leicht verschmutztes** Geschirr, das nur gespült und getrocknet werden muss.	→ Heiße Spülung → Waschen (60°C) → Heiße Spülung → Trocknen	×	**5/20 g**	**60** Minuten	**0,95**	**10**
Rapid	Kürzeres Waschprogramm für leicht verschmutztes Geschirr, das **nicht getrocknet** werden muss.	→ Waschen (40°C) → Heiße Spülung	×	**15 g** (Hauptwaschen)	**39** Minuten	**0,50**	**7**
Klarspülen	Für Geschirr, das **nur gespült und getrocknet** wird.	→ Spülung	×	–	**11** Minuten	**0,01**	**4**

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!



Das Spülprogram "ECO" ist für das Spülen des „mittel“ verschmutzten Geschirrs geeignet und am meisten effizient, was den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch betrifft.

Die angegebenen Zeitwerte des Prülprogramms sind nur Richtwerte. Umstände, die von dem Gerät nicht abhängig sind, zum Beispiel die Temperatur des zugeleiteten Wassers, der Wasserdruck usw., **können die Gesamtdauer des Spülzyklus beeinflussen**.

* Standardprogramm, gemäß dieses Testzyklusses.

4.1 Einstellung des Spülprogramms



Vergewissern Sie sich, dass Hinweise aus dem ersten Abschnitt “Vor der ersten Inbetriebnahme” eingehalten wurden.

1. Kontrollieren Sie den Stand des **Klarspülers und des Regeneriersalzes**.
2. Ziehen Sie den oberen und unteren Geschirrkorb heraus und **räumen Sie die Geschirrteile ein** – siehe Hinweise für die Beladung des Geschirr-spülers.
3. Drücken Sie den unteren und oberen Korb **zurück** in ihre Position.
4. Geben Sie den **Geschirrspülreiniger** zu.
5. Schalten Sie den Geschirrspüler mit der **EIN/AUS**-Taste ein.

   Vor dem Drücken der Programmwahltaste **5 Sekunden** warten, sonst könnte es passieren, dass der Verbraucher nicht richtig arbeitet.



6. Drücken Sie die **Programmwahltaste** und wählen Sie damit das ent-sprechende Programm für das eingelegte Geschirr aus. Die Programm-anzeigen zeigen Ihnen, welches Spülprogramm Sie angewählt haben.
7. **Wählen** Sie das Programm aus, das Sie verwenden möchten.
8. Schließen Sie die Tür fest zu, bis Sie das **Einrasten** des Türschlosses hören.
9. Nach einigen Sekunden hören Sie, wie sich die Maschine mit Wasser auffüllt und wie das Spülprogramm startet.

4.2 Änderung des Spülprogramms



Die Änderung des Spülprogrammes sollte nur unmittelbar nach dem Start des Spülprogramms durchgeführt werden, andernfalls könnten die Tabletten schon gelöst sein oder das heiße Wasser könnte auslaufen.

1. **Öffnen** Sie langsam Tür des Geräts.
2. Warten Sie ca. eine Minute, bis sie die Tür voll öffnen, damit Sie die Sicherheit haben, dass die **Sprüharme nicht mehr arbeiten**.
3. Drücken Sie die **Programmwahltaste** und halten Sie sie **3 Sekunden** gedrückt, um das Spülprogramm abzubrechen. Dann drücken Sie die Programmwahltaste, um das richtige Spülprogramm auszuwählen.
4. **Wählen** Sie das Programm aus, das Sie verwenden möchten.
5. **Schließen** Sie die Tür fest zu, bis Sie das Einrasten des Türschlosses hören.
6. Nach einigen Sekunden hören Sie, wie sich die Maschine mit Wasser auffüllt und wie das Spülprogramm startet.

4.3 Am Ende des Spülprogramms

1. Das **Tonsignal** erklingt 6 mal.
2. Schalten Sie den Geschirrspüler mit der **EIN/AUS-Taste** aus.
3. Vor der Herausnahme des Geschirrs empfehlen wir, **mindestens fünf Minuten** abzuwarten, um das Herausnehmen von Geschirr zu vermeiden, dass noch heiß oder zerbrechlicher sein kann. Das Geschirr wird auch besser trocken, wenn Sie es länger in der offenen Geschirrspülmaschine lassen.
4. Öffnen Sie die Tür und nehmen Sie das Geschirr heraus.

4.4 Zusätzliches Einlegen von Geschirr



Das zusätzliche Einlegen des Geschirrs in die Geschirrspülmaschine ist nur dann möglich, wenn das Spülprogramm gerade gestartet wurde, sonst kann das Spülmittel austreten und das Wasser auslaufen.

1. Öffnen Sie **langsam** die Tür der Geschirrspülmaschine und warten Sie, bis die Sprüharme nicht mehr arbeiten. (Verbrennungsgefahr!)
2. Jetzt können Sie die Tür voll öffnen und das Geschirr zusätzlich in die Spülmaschine einlegen. Nach dem Schließen arbeitet das Gerät weiter.

4.5 Einstellung des späteren Starts



Sie können den späteren Start des Spülprogramms einstellen, und zwar mit der Aufschiebung **bis um 24 Stunden**. Der spätere Start kann in Stundenintervallen eingestellt werden.

1. Stellen Sie das Spülprogramm wie oben beschrieben ein.
2. Drücken Sie die Taste für die Auswahl des Spülprogramms und wählen Sie das Spülprogramm aus, das Sie verwenden möchten. Die entsprechende Spülprogrammanzeige leuchtet auf, damit Sie wissen, welches Spülprogramm Sie ausgewählt haben.
3. Drücken Sie die **Taste für den späteren Start**.
4. Drücken Sie die Taste für den späteren Start so oft, bis die gewünschte Zeit (1, 2, 3, ... 23, 24 Stunden) auf der LED-Anzeige angezeigt wird.
5. Nach dem Ablauf der eingestellten Zeit wird das Spülprogramm gestartet.

4.6 Kontrolllampe zur Nachfüllung von Regeneriersalz und Klarspüler

- Die Kontrolllampe für das Nachfüllen von Salz und Klarspüler weist Sie darauf hin, dass das Salz oder der Klarspüler in die Geschirrspülmaschine nachgefüllt werden müssen.
- Die Kontrolllampe ⁘ zeigt an, dass Sie den Klarspüler in die Geschirrspülmaschine einfüllen sollten.
- Die Kontrolllampe zeigt an, dass Sie das Salz in die Geschirrspülmaschine einfüllen sollten.

4.7 3-in-1-Funktion

Falls Sie die 3-in-1-Tabs verwenden, drücken Sie die 3-in-1-Taste und die Spülmaschine passt den Spülablauf an diese Tabletten an.

4.8 Tastensperre

- Sie können das Bedienfeld sperren, um unbeabsichtigte Eingriffe zu vermeiden. Alle Tasten sind funktionslos.
- Drücken Sie gleichzeitig die 3-in-1 Taste und die Taste für den späteren Start und halten Sie diese 3 Sekunden gedrückt, um das Sicherheitsschloss ein-/auszuschalten.

5. Energieersparnisse bei Verwendung der Geschirrspülmaschine

Einlegen des Geschirrs

- Beim Einlegen des Geschirrs in die Geschirrspülmaschine richten Sie sich bitte nach den Anweisungen des relevanten Kapitels dieser Anleitung, um die optimalen Ergebnisse zu erreichen.
- Schalten Sie die Geschirrspülmaschine nur dann ein, wenn sie voll ist; Sie erreichen dadurch die optimale Energie- und Wasserausnutzung.
- Um das effizienteste Spülprogramm nach der Größe und dem Typ der Füllung auszuwählen, gehen Sie die Programmtabelle durch.
- Das Sparprogramm spült das Geschirr bei niedrigerer Temperatur und verwendet während des Zyklus weniger Wasser. Dadurch ist es umweltfreundlicher und hilft bei der Reduzierung der Ausgaben für die Energie und das Wasser.

Anwendung

- Alle Filter sind regelmäßig zu reinigen, damit die Geschirrspülmaschine sauber bleibt und ihre Effizienz erhält.
- Nach dem Gebrauch vergessen Sie nicht, die Geschirrspülmaschine auszuschalten. Wenn das Gerät im Bereitschaftsmodus bleibt, werden jedes Jahr große Energiemengen verschwendet.
- Vor dem Einlegen des Geschirrs in die Geschirrspülmaschine muss das Geschirr nicht abgespült werden. Falls Sie die Vorspülung bevorzugen, verwenden Sie für das Geschirr kaltes Wasser, verschwenden Sie aber nicht das Wasser und lassen Sie es nicht ununterbrochen fließen.
- Für Geschirr, dass nicht zu viel verschmutzt ist, verwenden Sie kürzere Programme mit niedrigerer Temperatur. Kürzere Programme brauchen weniger Energie und funktionieren gleich gut. Moderne Geschirrspülmittel haben auch bei niedrigeren Temperaturen den gleichen Effekt.

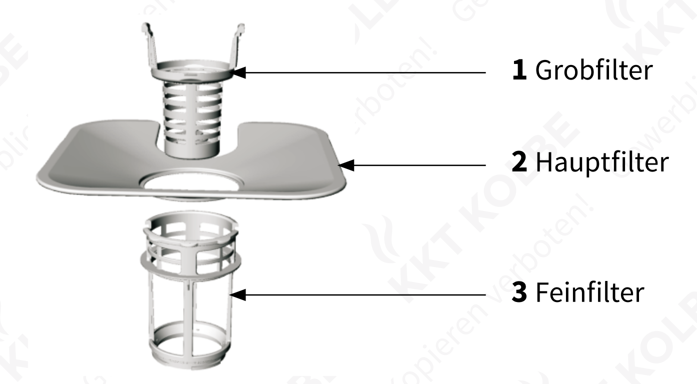
6. Reinigung und Wartung



Vor der Reinigung schalten Sie das Gerät ab.

Filtersystem

Ihr Gerät ist mit einem dreistufigen Filtersystem ausgestattet, das sich wegen einem guten Zugang auf dem Boden des Geschirrspülers befindet.



Grobfilter: Dieser Filter fängt größere Speisenreste ab, z.B. Knochen oder Glassplitter, welche das Abflussrohr verstopfen könnten.

Hauptfilter: Speisenreste und Unreinheiten, welche von diesem Filter abgefangen werden, werden mit einem Wasserstrahl des unteren Sprüharmes zerkleinert. Diese Reste werden dann durch das Abflussrohr ausgespült.

Feinfilter: Dieser Filter hält Unreinheiten und Speisereste zurück, welche zur Abflussöffnung gelangen, und er verhindert, dass sich diese während des Spülvorgangs wieder am Geschirr ansetzen.



Auch wenn das Filtersystem wirksam ist, ist Ihr Geschirrspüler nicht für Abfallentsorgung bestimmt. Alle Gegenstände, die in dem Geschirrspüler gespült werden, sind vor dem Einlegen von allen Nahrungsmittelresten zu befreien.

6.1 Filterreinigung

Zur Erreichung des höchsten Wirkungsgrads und der besten Ergebnisse ist die ganze Filtereinheit immer gründlich und regelmäßig (am besten nach jedem Spülzyklus) zu reinigen.



1. Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn und **ziehen Sie** ihn dann in der Richtung **nach oben heraus**. Spülen Sie diesen Teil unter fließendem Wasser ab und entfernen Sie alle Nahrungsmittelreste, die sich an dem Filter festgesetzt haben.
2. Ziehen Sie den **Hauptfilter** heraus und spülen Sie ihn auch unter fließendem Wasser ab, um alle Speisenreste, die sich an dem Filter angesetzt haben, zu entfernen.
3. Ziehen Sie den **Feinfilter** heraus und spülen Sie ihn auch unter fließendem Wasser ab, um alle Speisenreste, die sich an dem Filter angesetzt haben, zu entfernen.
4. Bauen Sie den **Feinfilter** wieder **zurück** ein.
5. Bauen Sie den Haupt- und Grobfilter wieder zurück in die vorgesehenen Stellen im Sockel der Geschirrspülmaschine ein. Den Grobfilter müssen Sie im Uhrzeigersinn drehen, damit er in der richtigen Position einrastet.





Falls ein Geschirr in der Geschirrspülmaschine bricht, vergewissern Sie sich, dass alle Scherben beseitigt wurden, bevor die Maschine wieder gestartet wird, um das Gerät nicht zu beschädigen.

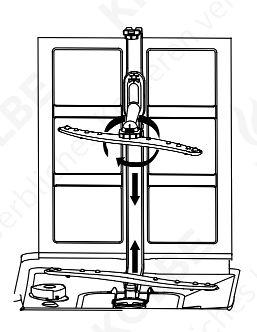


Stellen Sie das Spülprogramm nie ein, wenn die Filter nicht montiert sind!

6.2 Reinigung der Sprüharme

Die Sprüharme sind regelmäßig zu reinigen, um die Verstopfung der Düsen in den Sprüharmen und der Lager mit Hartwasserablagerungen zu vermeiden.

- Um den Sprüharm herauszunehmen, ist **zuerst die Mutter** abzuschrauben und die Unterlegscheibe, die am oberen Teil des Sprüharms aufgesetzt ist, zu beseitigen.



- Ziehen Sie den Sprüharm vorsichtig nach oben, um den unteren Sprüharm herauszunehmen.
- Bespritzen Sie den Sprüharm mit Warmwasser mit Seife und für die Reinigung der Düsen verwenden Sie eine Feinbürste.
- Sprüharm gründlich abspülen und dann an die vorgesehene-Stelle wieder montieren.

6.3 Reinigungstipps



Bei der Reinigung des Bedienungspaneels oder der Betriebsteile benutzen Sie nie Scheuer- oder Poliermittel für die Möbelpflege.

- Wischen Sie das Bedienungspanel bitte nur mit warmem Wasser und einem feuchten, sauberen Wischtuch ab.

Reinigung der Gerätetür

- Verwenden Sie zum Reinigen des Türrandes ein weiches und feuchtes Tuch.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Gerätetür keine Reinigungsmittel in Spraydosen, weil dadurch der Schließmechanismus oder die elektrischen Komponenten beschädigt werden könnten.
- Für Innen- und Außenflächen verwenden Sie bitte **keine Scheuermittel**, da sie diese beschädigen könnten.

Sonstige Reinigungstipps

- Wenn Sie eine längere Zeit (z.B. Urlaub) das Gerät nicht benutzen, ist es empfehlenswert einen **Waschzyklus ohne Inhalt** auszuführen, anschließend den Stromstecker und die Wasserversorgung zu trennen.
- Lassen Sie nach den Wäschen die Tür **leicht angelehnt**, sodass Gerüche und Feuchtigkeit nicht darin verschlossen werden.

7. Fehlercode-System des Geräts



Falls Ihr Gerät feststellt, dass es nicht richtig arbeitet, können die Kontrollleuchten der Programme blinken. Bei folgenden Fehlercodes können Sie eventuell den Fehler selbst beseitigen, wobei Sie die nachstehenden Anweisungen berücksichtigen sollten.



Vor der Aufnahme der Wartungsarbeiten ist das Gerät zuerst von der Stromversorgung zu trennen.

Fehlercode	Bedeutung	Mögliche Ursachen
E1	Die Tür steht offen.	Die Tür steht offen, während das Gerät im Betrieb ist.
E2	Fehler beim Wasserzufluss.	Die Wasserauffülldauer ist länger als erwartet. (siehe unten)
E3	Fehler im Wasserablauf.	Die Ablassdauer ist länger oder verlängert/ Wasser im Gehäuse
E4	Fehler beim Temperatursensor.	Der Temperatursensor arbeitet nicht korrekt.
E5	Fehler im Wasserablauf/Überlauf.	Das Wasser läuft über.
E6	Wasseraustritt.	Das Gerät hat ein Leck.
E7	Fehler im Heizsystem.	Übermäßige Aufwärmung.

E2: Die Wasserauffülldauer ist länger als erwartet.

- Überprüfen Sie den Wasserdruck in den Wasserverteilungsleitungen.
- Reinigen Sie den Filtersieb beim Wasserversorgungsschlauch.
- Vergewissern Sie sich, dass der Wasserversorgungsschlauch nicht verknotet oder geknickt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn, an das Gerät angeschlossen ist, komplett geöffnet ist.

E3: Die Ablaufdauer ist länger oder verlängert.

- Das Ablassrohr kann zu hoch oder falsch situiert werden. Lesen Sie die Installationsanweisungen und sorgen Sie für richtige Installation.
- Überprüfen Sie, ob der Ablassschlauch nicht verknotet oder geknickt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ablassschlauch nicht länger ist als die Länge des Originalschlauchs.

E3: Das Gerät stellte die Anwesenheit von Wasser im Gehäuse der Spülmaschine fest.

- Überprüfen Sie, ob der Ablassschlauch nicht verknotet oder geknickt ist.
- Überprüfen Sie, ob es verstopfte Stellen in dem Ablassschlauch gibt oder ob vielleicht das Ablasssystem verstopft ist, an das die Spülmaschine angeschlossen ist.
- Das Ablassrohr kann zu hoch oder falsch situiert werden. Lesen Sie die Installationsanweisungen und sorgen Sie für richtige Installation.
- Nachdem Sie den Fehler beheben, der zur Anzeige des jeweiligen Fehlercodes führte, schließen Sie das Gerät wieder an die Spannungsversorgung an.
- Schalten Sie die Geschirrspülmaschine mit der EIN/AUS Taste ein und warten Sie 5 Sekunden, bevor Sie das eigene Programm mit Hilfe der Programmwahltasten einstellen.



Nachdem Sie den Fehler beheben konnten, der zur Anzeige des jeweiligen Fehlercodes führte, schließen Sie das Gerät wieder an die Stromversorgung an. Schalten Sie es mit Hilfe der EIN/AUS-Taste wieder ein und warten 5 Sekunden ab.



Wird auf dem Display ein anderer Fehlercode angezeigt, versuchen Sie nicht, den Fehler selbst zu beseitigen, sondern kontaktieren Sie den Kundendienst.



Falls Reparaturkosten innerhalb der Gewährleistungsfrist entstehen, die auf unsachgemäße Bedienung des Gerätes zurückzuführen sind, so muss der Kunde diese Kosten selbst übernehmen.

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

7.1 Allgemeine Diagnostik

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Die Spülmaschine arbeitet nicht.	Die Sicherung ist durchgebrannt oder der Sicherheitsschalter des Kreises wurde betätigt.	Sicherung erneuern oder Sicherheitsschalter des Kreises einstellen. Alle sonstigen Verbraucher abschalten, die an dem selben Kreis wie die Spülmaschine angeschlossen sind.
	Die Spannungsversorgung ist nicht eingeschaltet.	Vergewissern Sie sich, dass die Spülmaschine eingeschaltet und die Tür ordnungsgemäß geschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass der Stecker des Stromversorgungskabels komplett in der Steckdose eingesteckt ist.
	Niedriger Wasserdruck.	Überprüfen Sie, ob die Wasserversorgung richtig angeschlossen ist und ob die Wasserversorgungsleitung geöffnet ist.
Die Ablasspumpe stoppt nicht.	Überlauf.	Das System ist so entworfen, dass jeder Überlauf festgestellt wird. Wird ein Überlauf festgestellt, läuft die Ablasspumpe weiter, falls das Gerät mit Spannung versorgt wird.
Schallpegel/ Geräuschemission	Einige Geräusche sind normal.	Während des Spülzyklus entsteht ein bestimmter Betriebsschallpegel, insbesondere wenn gerade die Speisenreste aus den eingelegten Gegenständen beseitigt werden und wenn der Spülmitteldosierer die Tablette nach innen schiebt.
	Die Bestecke sind in den Körben nicht gesichert oder ein kleiner Gegenstand ist in den Korb gefallen.	Sorgen Sie für richtige Positionierung der Gegenstände nach den Anweisungen für deren Einlage.
	Der Motor „schnurrt“.	Wird die Spülmaschine längere Zeit nicht arbeiten, vergewissern Sie sich einmal wöchentlich, dass das Gerät auf eines der Spülprogramme eingestellt ist. Andernfalls kann die Dichtung am Motor austrocknen und zum höheren Schallpegel der Maschine führen.

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Schaumbildung im Ablass.	Ausgegossenes Klarspülmittel	Überschüssiges oder ausgegossenes Klarspülmittel immer sofort abwischen.
Flecke auf der Innenwand des Ablasses.	Es wurde ein Spülmittel mit Farbstoff verwendet.	Verwenden Sie Spülmittel ohne Farbstoff.
Das Geschirr ist nicht ganz trocken.	Der Klarspüldosierer ist leer.	Füllen Sie diesen auf.
Das Geschirr und die Pfannen sind nicht sauber.	Falsches Programm.	Wählen Sie ein intensiveres Spülprogramm aus.
	Falsche Einlage.	Vergewissern Sie sich, dass die Sprüharme und der Spülmitteldosierer mit keinen großen Geschirrstücken verdeckt sind.
Flecke und Schlieren an den Gläsern und den Pfannen.	• Extrem hartes Wasser • Niedrige Eingangstemperatur • Falsche Einlage • Falsches Spülmittel • Falsches Salz/Spülmittelgrad	Siehe zugehörige Abschnitte dieses Handbuchs für die Feststellung, ob das Spülmittel, das Salz und die Spülmittelgrade in Ordnung sind. Vergewissern Sie sich, ob das Geschirr richtig eingelegt ist.
Dampf	Normale Erscheinung.	Beim Trocknen und Ablassen von Wasser kann es zur Leckage einer kleinen Dampfmenge in der Nähe des Türriegels kommen.
Schwarze oder graue Flecke an den Tellern.	Der Gummi an den Aluminiumbestecken berührt die Teller.	Zur Beseitigung dieser Flecke verwenden Sie ein mittelaggressives Reinigungsmittel. In der Zukunft vergewissern Sie sich immer, ob das Geschirr richtig eingelegt ist.
Stehendes Wasser auf dem Boden.	Normale Erscheinung.	Eine kleine Wassermenge auf dem Boden des Gerätes ist normal.
Leckagen in der Geschirrspül maschine	Der Spülmitteldosierer ist überfüllt oder es kam zum Ausgießen des Spülmittels in den Innenraum des Geräts.	Überfüllen Sie nicht den Spülmitteldosierer. Das ausgegossene Spülmittel kann zur übermäßigen Schaumbildung und zum Überlaufen führen. Alle ausgegossenen Flüssigkeiten sofort mit feuchtem Lappen abwischen.
	Die Spülmaschine ist nicht ausgewuchtet.	Vergewissern Sie sich, dass die Geschirrspülmaschine waagrecht liegt und ausgewuchtet ist.

DE

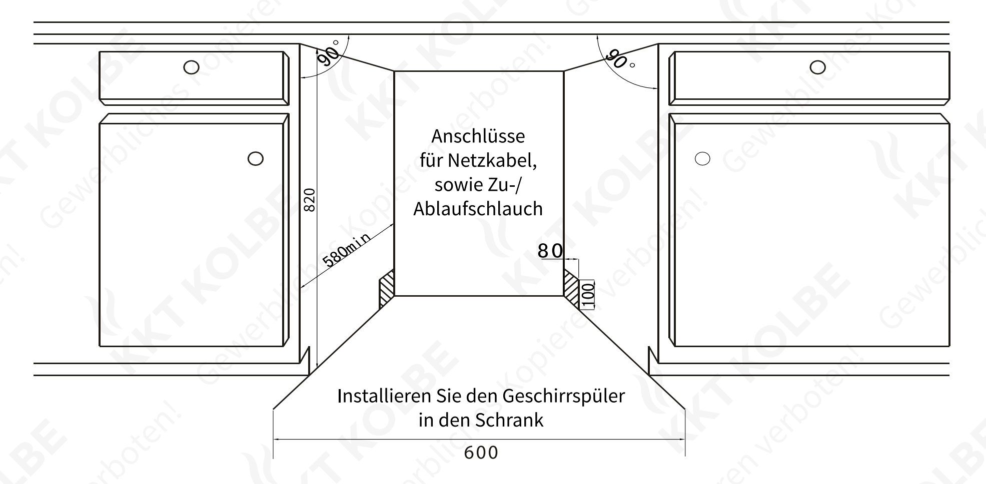
8. Installation



Die Installation darf nur entsprechend eine qualifizierte Person durchführen. KKT KOLBE lässt nur die Installation nach dieser Anleitung zu. Sämtliches Verpackungsmaterial sollte umweltfreundlich entsorgt werden.

→ Siehe auch: Faltplan zur Installation!

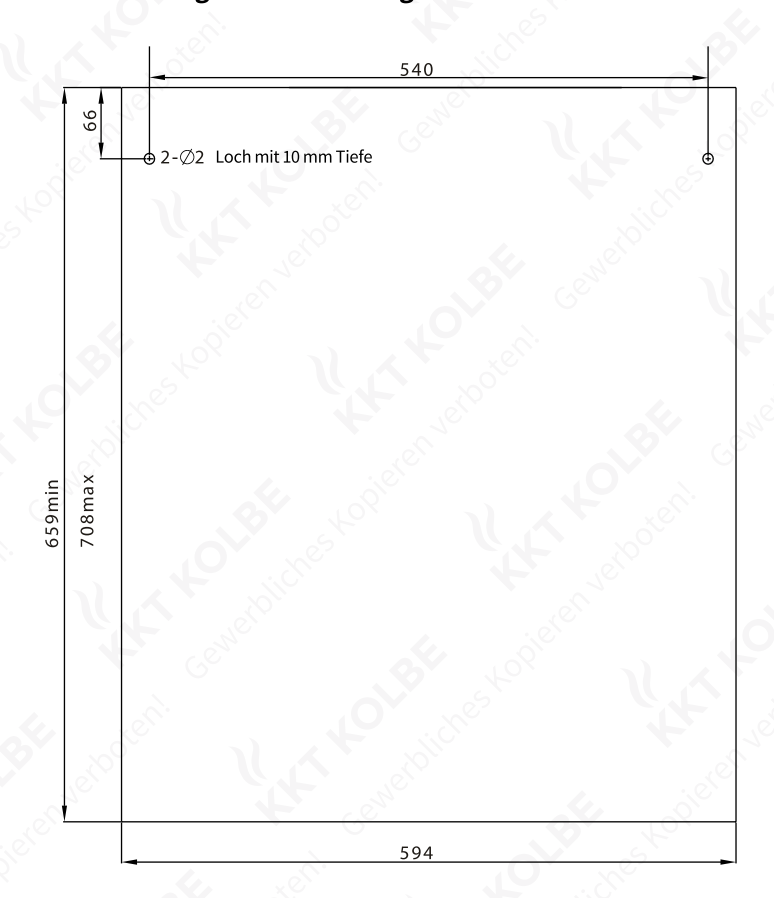
Anforderungen an die Einbauöffnung



Installationsschritte

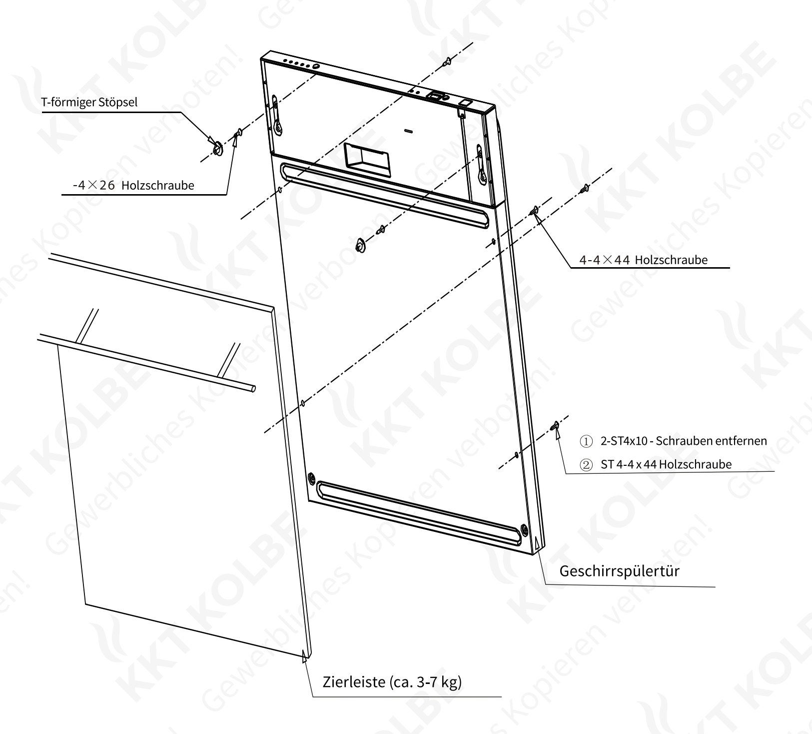
1. Vorbereitung und Verbindung der Möbel-Tür
2. Einstellung des Zugs der Türfeder
3. Anschluss der Spülmaschine an die Wasserversorgungsleitung
4. Anschluss der Spülmaschine an den Wasserablass
5. Anschluss der Spülmaschine an die Spannungsversorgung
6. Einsatz des Dampfdichtrings
7. Aufstellung der Spülmaschine
8. Auswuchten des Geräts
9. Sicherung der Spülmaschine

Vorbereitung und Verbindung der Möbeltür

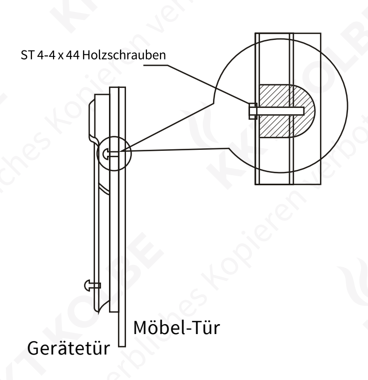


- **WICHTIG:** Die Möbel-Tür ist im Lieferumfang nicht enthalten. Es ist eine solche Möbel-Tür zu beschaffen, die mit dem Rest des Küchenblocks identisch sind.
- **Das Höchstgewicht der Möbel-Tür sollte 7 kg sein. Die Höchstdicke der Möbel-Tür sollte mind. 15 mm betragen.**
- Für die Markierung und das Bohren der Bohrungen in der Möbel-Tür ist die gelieferte Installationslehre zu verwenden.

Installation des Geschirrspülers

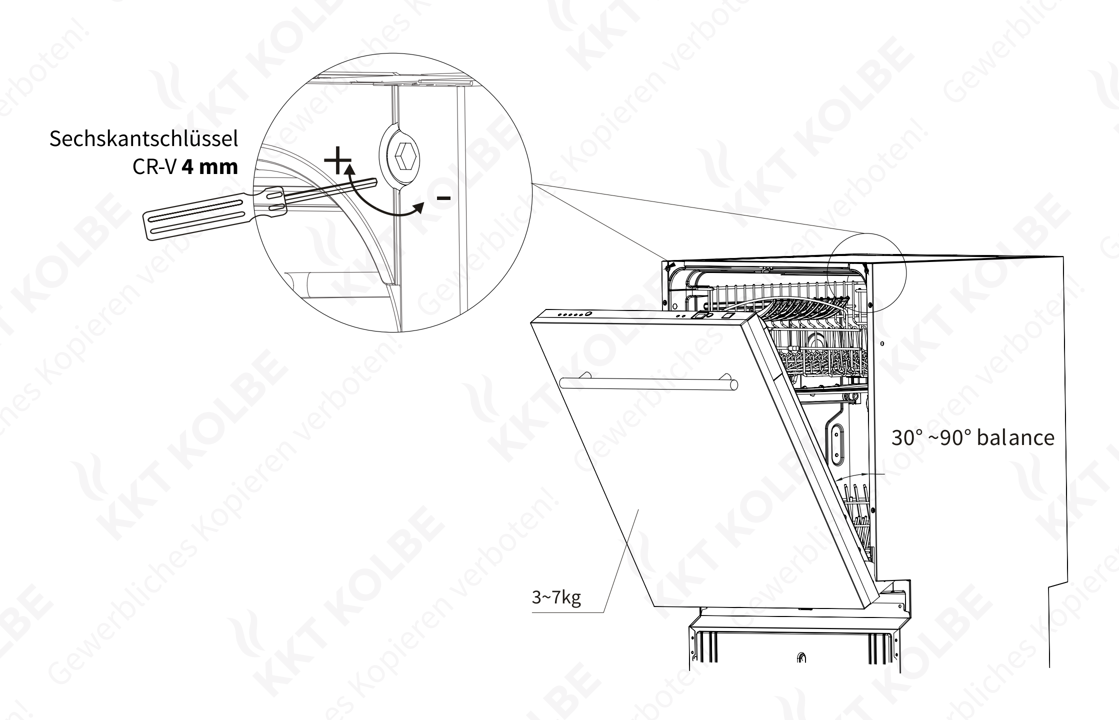


- 2 Distanzsäulen am oberen Teil der Möbel-Tür befestigen.
- Möbel-Tür auf die Tür der Spülmaschine aufsetzen. Vergewissern Sie sich, dass die Distanzsäulen in den Führungsnuten eingesetzt sind.
- Möbel-Tür nach oben anheben, damit sie in ihre Position an der Gerätetür einrasten.
- Öffnen Sie die Tür der Spülmaschine und befestigen Sie an der Tür die Möbel-Tür Unterlegscheibe für die Möbel-Tür mit Hilfe von zwei 4x44 Schrauben, die sie in die beiden Bohrungen auf jeder Seite des Gerätes einschrauben.
- Schrauben in den Bohrungen festziehen. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Schrauben in der Möbel-Tür ordentlich festgezogen haben.



Einstellung des Zugs der Türfeder

- Die Tür der Spülmaschine ist mit Federn befestigt. Diese sind vom Werk eingestellt, damit der richtige Federzug gewährleistet wird und die Tür leicht geöffnet und geschlossen werden kann.
- Nach dem Einbau der Möbel-Tür ist der Federzug der Tür einzustellen.
- Öffnen Sie ganz die Tür, damit Sie Zugang zu den Stellschrauben haben.
- Mit Hilfe des Inbusschlüssels drehen Sie mit der Stellschraube für die Spannung oder Lockerung der Stahllitze.
- Der Federzug ist richtig eingestellt, wenn:
  a) die Tür in horizontaler Position bleibt, wenn sie ganz geöffnet ist.
  b) die Tür durch das Anheben der Tür mit den Fingern leicht geschlossen werden kann.
- **HINWEIS:** Falls Sie den Federzug der Tür nicht anpassen, können Sie dadurch das Gerät beschädigen.



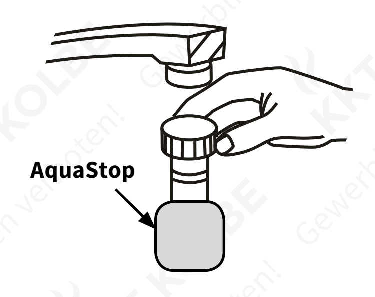
Anschluss der Spülmaschine an die Wasserversorgung



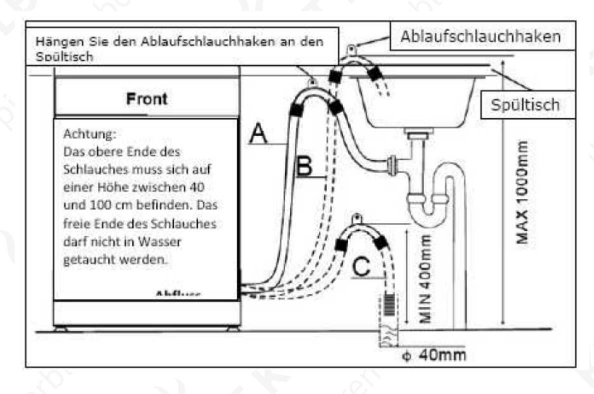
Schließen Sie die Spülmaschine an die Wasserversorgung nicht mit Hilfe eines alten oder bereits bestehenden Versorgungsschlauchs an. Der mitgelieferte Versorgungsschlauch ist der einzige mögliche Schlauch, der verwendet werden kann.

SCHLIESSEN SIE DEN VERSORGUNGSSCHLAUCH NICHT AN DEN WARMWASSERHAHN AN!

- Den Versorgungsschlauch finden Sie innerhalb der Geschirrspülmaschine.
- Schließen Sie den Versorgungsschlauch an den Wasserhahn, der das ¾“ Gewinde und eine Schelle für den Versorgungsschlauch am Gerät hat.
- Befestigen Sie den Versorgungsschlauch am Wasserhahn und an der Spülmaschine.
- **Wichtig:** In dem Zuführungsschlauch befindet sich das elektronische AquaStop, das nach oben gerichtet sein muss, wie es hier oben abgebildet ist.



Wasserablass



- Sichern Sie den Ablassschlauch so, dass er sich nicht bewege kann, während die Spülmasch ne läuft.
- Legen Sie das Ende des Ablassschlauchs in das Ablassrohr und drücken sie ihn direkt in das Ablassrohr (min. 120 mm).

WICHTIG: Stecken Sie den Ablassschlauch nicht zu tief in das Ablassrohr, sonst kommt es zur Ansammlung von Luft im Geruchsverschluss.

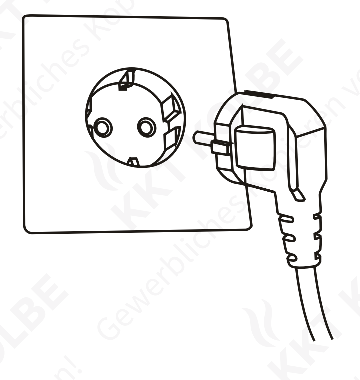
HINWEIS: VERLÄNGERN SIE NIE DIE URSPRÜNGLICHE LÄNGE DES ABLASSSCHLAUCHS.

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

Stromversorgung



Die Netzsteckdose muss auch nach der Installation des Gerätes zugänglich sein.



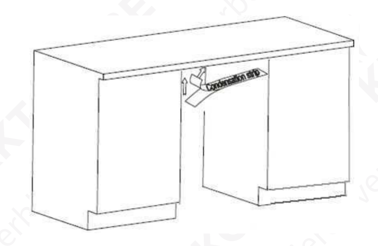
- Vor dem elektrischen Anschluss lesen Sie bitte die Daten am Typenschild des Gerätes, der innerhalb des Gerätes angebracht ist. Vergewissern Sie sich, dass die Spannung der Steckdose der Spannung am Typenschild entspricht.
- **Das Typenschild nicht entfernen, da es wichtige Informationen enthält.**
- Der mitgelieferte Stecker ist in eine geerdete und isolierte Steckdose einzustecken.
- Gestörte oder beschädigte Versorgungskabel können nur durch eine qualifizierte Person ausgetauscht werden. Beim Austausch ist der gleiche Typ des Versorgungskabels zu verwenden.
- Typ des Versoergungskabels - H O V V - F 3G 1,5

WICHTIG: Wir empfehlen, die Spülmaschine nicht an einen Verlängerungskabel anzuschließen.



Typenschild

Einbau des Dichtungsbandes



- Das Dichtungsband ist als Feuchtigkeitsschutz an der unteren Seite der Arbeitsplatte oberhalb Ihrer Spülmaschine zu befestigen. Es dient zur Ableitung des Dampfs, der aus Ihrem Gerät freigesetzt wird und schützt die Unterseite der Arbeitsplatte.
- Dieses Band finden Sie nach dem Auspacken innerhalb des Gerätes.
- Vor dem Aufkleben des Dichtungsbandes überzeugen Sie sich, dass die Unterseite der Arbeitsplatte sauber ist.
- Beseitigen Sie die Schutzfolie vom Dichtungsband.
- Kleben Sie das Dichtungsband an die Unterseite der Arbeitsplatte.

WICHTIG: Wenn kein Dichtungsband aufgeklebt wird, besteht die Gefahr, dass die Unterseite der Arbeitsplatte beschädigt wird.

Auswuchten der Geschirrspülmaschine



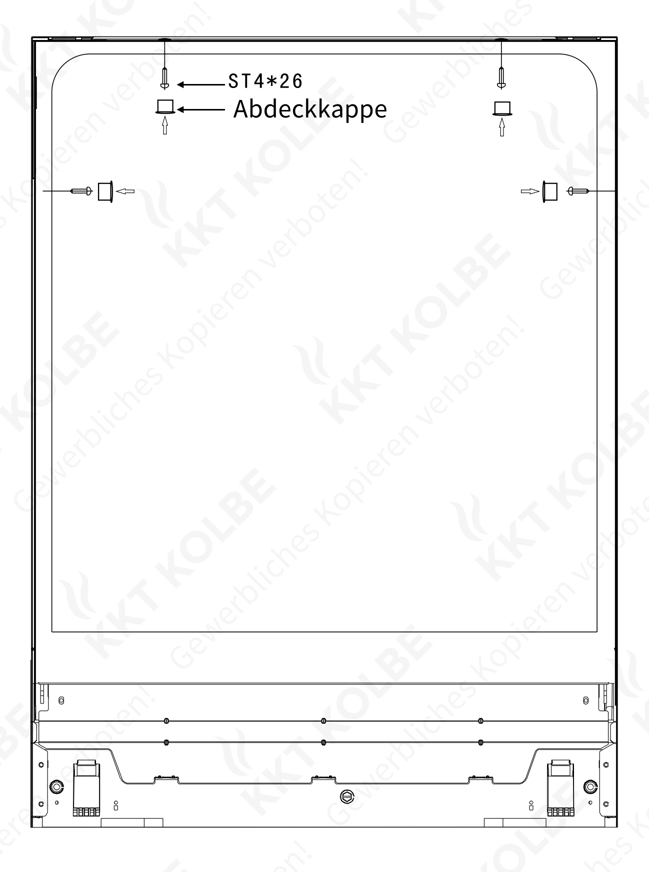
Die Geschirrspülmaschine muss im Gleichgewicht sein, damit sie richtig funktioniert.



- Vergewissern Sie sich, dass die Geschirrspülmaschine während des Auswuchtens unterstützt wird, sonst könnte sie umkippen.
- Die hinteren Füße sind an Stellschrauben aufgesetzt, die durchs Drehen verstellt werden.
- Die vorderen Füße können mit einem Schlüssel eingestellt werden.
- Für die Kontrolle des Gleichgewichts verwenden Sie die Wasserwaage.
- Überprüfen Sie das Gleichgewicht des Gerätes von Seite zur Seite.
- Überprüfen Sie das Gleichgewicht des Gerätes von vorne nach hinten.

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

Sicherung der Geschirrspülmaschine



- Die Geschirrspülmaschine ist an die Arbeitsplatte zu befestigen, was auf einer von zwei Weisen durchgeführt werden kann:
- **Standardarbeitsplatte** - Befestigen Sie die Geschirrspülmaschine an der unteren Seite der Arbeitsplatte mit Hilfe von zwei Holzschrauben.
- Sie sollten diese Schrauben durch die Bohrungen in den Haltern auf der oberen Seite des Spülmaschinengehäuses schrauben.
- Diese Schrauben sind festanzuziehen.
- **Arbeitsplatte aus Marmor/Granit** - bei diesen speziellen Arbeitsplatten kann der Oberteil der Geschirrspülmaschine - mit Schrauben an die untere Seite der Arbeitsplatte - nicht befestigt werden.

- Auf beiden Seiten der vorderen Kante der Spülmaschine befinden sich Gummianschläge. Beseitigen Sie diese, um die vorgebohrten Bohrungen auf beiden Seiten der Spülmaschine freizumachen.
- Befestigen Sie die Spülmaschine auf beiden Seiten an den Küchenblock durch das festziehen der in die vorgebohrten Bohrungen eingeschraubten Holzschraube. Diese Schrauben sind fest anzuziehen.
- Geben Sie die Gummianschläge in ihre Position.

Vor dem ersten Gebrauch

Vor dem ersten Gebrauch des Gerätes überprüfen Sie folgendes:

- Ob die Spülmaschine in einer Ebene und auf dem Aufstellungsplatz befestigt ist;
- Ob der Wasserhahn völlig geöffnet ist;
- Ob an einem Ende des Versorgungs- oder Ablassschlauchs keine Undichtigkeiten vorliegen;
- Ob der Versorgungs- und Ablassschlauch ordentlich festgezogen sind;
- Ob der Versorgungs- und Ablassschlauch nicht geknickt sind;
- Ob die Spannungsversorgung eingeschaltet ist;
- Ob der Wasserenthärter mit 1 Liter Wasser und Salz gefüllt wurde;
- Ob der Dosierer des Klarspülmittels nachgefüllt wurde.

Wichtige Informationen und Schlusshinweise



Falls Ihr Gerät nicht richtig arbeitet, sollten Sie es von der Stromquelle abschalten; dann setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst unter www.kolbe.de in Verbindung.

→ **Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren!**

Der Verbraucher muss so zugänglich sein, dass der Techniker die erforderliche Reparatur durchführen kann. Falls kein guter Zugang zu dem Verbraucher sichergestellt wird, führt der Techniker die Reparatur nicht durch.

Falls der Kunde auf der Reparatur besteht, muss er dem Techniker seine schriftliche Zustimmung zu der Reparatur erteilen und in diesem Fall ist der Kunde für eventuellen Schaden verantwortlich, der durch den im Widerspruch zu dieser Anleitung installierten Verbraucher verursacht wird. Das betrifft auch Situationen, in denen die Verbraucher mit Wandfliesen verkleidet, mit Dichtmaterial abgedichtet oder vorne mit Holzhindernissen, z.B. mit Sockel umhüllt sind. Ferner auch in dem Fall, dass eine andere Installation als in der Spezifikation der Firma KKT KOLBE aufgeführt durchgeführt wurde.

WICHTIG: Der Hersteller behält sich die kleinen Änderungen der Anleitung vor, die sich aus den Innovationen oder den technologischen Änderungen des Gerätes ergeben, die keinen Einfluss auf die Funktion des Gerätes haben.



9. Informationsblatt

Hersteller	**KKT KOLBE**
Modellnummer	**GS61.2VI**
Standardgeschirrsätze	**12**
Energieeffizienzklasse (1)	**A++**
Jahresenergiebedarf (2)	**259 kWh**
Energiebedarf für Standardspül-zyklus	**0,92 kWh**
Energiebedarf für ausgeschalteten Zustand	**0.1 W**
Energiebedarf im Standby-Modus	**0.90 W**
Jahreswasserbedarf (3)	**3640 Liter**
Trocknungswirkungsklasse (4)	**A**
Standardspülzyklus (5)	**Eco**
Dauer des Standardspülzyklus	**153 min**
Schallpegel	**47 dB**
Installationstyp	**Einbauinstallation**
Höhe	**82,0cm**
Breite	**59,6cm**
Tiefe (mit Verbindungen)	**55,5cm**
Stromverbrauch	**1850 W**
Wasserdruck	**0.4-10 bar = 0.04-1.0MPa**
Wassertemperatur	**max. 64 °C**

(1) Auf der Skala von A+++ (höchster Wirkungsgrad) bis D (niedrigster Wirkungsgrad).

(2) Jahresenergiebedarf für 280 Standardspülzyklen bei der Verwendung von Kaltwasser und von Energiesparprogrammen. Der tatsächliche Energiebedarf ist von der Anwendungsweise des Gerätes abhängig.

(3) Jahreswasserbedarf bei 280 Standardspülzyklen. Der tatsächliche Wasserbedarf wird davon abhängig, wie die Einrichtung verwendet wird.

(4) Auf der Skala von A (höchster Wirkungsgrad) bis G (niedrigster

Wirkungsgrad).

(5) Dieses Programm ist für das Spülen von normal verschmutzten Geschirr geeignet und ist am meisten effizient aus der Sicht des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs.

Bei technischen Fragen zu Ihrem Gerät wenden Sie sich bitte an:

KKT KOLBE Kundendienst

Tel. 09502 9258810

Mail: info@kkt-kolbe.de
www: www.kkt-kolbe.de

→ Weitere Daten und Dokumente finden Sie auf unserer Website unter *Support-Center*.

KKT KOLBE Gewerbliches Kopieren verboten!

9.2 Gewährleistung

Zur Inanspruchnahme von Gewährleistungen ist in jedem Fall die Vorlage des Kaufbeleges erforderlich. Für unsere KKT KOLBE Geräte leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer unter den nachstehenden Bedingungen Gewährleistung:

Hinweis: Gewerblich genutzte Geräte sind von der Gewährleistung ausgeschlossen!

Die Gewährleistung erstreckt sich auf die unentgeltliche Instandsetzung des Gerätes bzw. der beanstandeten Teile in Deutschland und Österreich. Anspruch auf kostenlosen Ersatz besteht nur für solche Teile, die Fehler im Werkstoff und in der Verarbeitung aufweisen. Übernommen werden dabei sämtliche direkten Lohn- und Material- kosten, die zur Beseitigung dieses Mangels anfallen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.
1. Die Gewährleistung beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist.
2. Innerhalb der Gewährleistung werden alle Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sach- gemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen KKT KOLBEEinbauvorschriften und Betriebsanleitungen nachweisbar auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch unseren Kundendienst beseitigt. Kratzer auf Glas und Rahmen werden nur dann von dieser Gewährleistung erfasst, wenn sie direkt nach Einbau des KKT KOLBE Gerätes unserem Kundendienst angezeigt werden. Transportschäden (diese müssen entsprechend den Bedingungen des Transporteurs gegen den Transporteur geltend gemacht werden)
3. Durch Inanspruchnahme der Gewährleistung verlängert sich die Gewährleistungszeit weder für das Gerät noch für neu eingebaute Teile. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.
4. Über Ort, Art und Umfang der durchzuführenden Reparatur oder über einen Austausch des Gerätes entscheidet KKT KOLBE nach Ermessen. Soweit nicht anders vereinbart, ist unsere Kundendienstzentrale zu benachrichtigen. Die Reparatur wird in der Regel am Aufstellungsort, ausnahmsweise in der Kundendienstwerkstatt durchgeführt. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, dass keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können. Mit z.B. mit Silikon eingeklebte Kochfelder müssen vorher ausgebaut sein.
5. Die für die Reparatur erforderlichen Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.
6.Wir haften nicht für Schäden und Mängel an Geräten und deren Teile, die verursacht wurden durch:
- Äußere chemische oder physikalische Einwirkungen bei Transport, Lagerung, Aufstellung und Benutzung (z.B. Schäden durch herunterfallen von Gegenständen, überlaufende Speisen, die auf dem Glas einbrennen ohne sofort entfernt zu werden, Kratzer auf dem Glas die z.B. durch Sand am Topfboden entstanden sind
- Falsche Größenwahl.
- Nichtbeachtung unserer Aufstellungs- und Bedienungsanleitung, der jeweils geltenden baurechtlichen allgemeinen und örtlichen Vorschriften der zuständigen Behörden, Elektrizitätsversorgungs- unternehmen.
- ungewöhnlichen Spannungsschwankungen gegenüber der Nennspannung bei Elektrogeräten.
- Falsche Bedienung und Überlastung und dadurch verursachter Überhitzung der Geräte, unsachgemäßer Behandlung, ungenügender Pflege, unzureichender Reinigung der Geräte oder ihrer Teile; Verwendung ungeeigneter Putzmittel (siehe Bedienungsanleitung).
- Geräte, die nicht von einer Fachfirma angeschlossen worden sind.

Fällt die Beseitigung eines Mangels nicht unter unsere Gewährleistung, dann hat der Endabnehmer für die Kosten des Monteurbesuches und der Instandsetzung aufzukommen.

KKT KOLBE KÜCHENTECHNIK
D 96175 Pettstadt

www.kkt-kolbe.de
info@kolbe.de



Vielen Dank fürs Lesen.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Kochen.

Thanks for reading.

Version: 1.0 / 140528

Gewerbliches Kopieren verboten!